

WAS SIE GEGEN
TIERISCHEN
MUNDGERUCH
UND ZAHNPROBLEME
TUN KÖNNEN!



Die komplette
Zahnhygiene-
SERIE

Virbac
TIERGESUNDHEIT

ZÄHNE GUT, ALLES GUT:
DIESER GRUNDSATZ GILT AUCH
FÜR HUNDE UND KATZEN.

Gefährliche Bakterien

Futterreste im Maul lassen die Bakterien wachsen. Es bildet sich übelriechender **Zahnbelag** (Plaque). Dieser verkalkt später und wird zum Zahnstein. Besonders im Übergangsbereich zwischen Zahn und Zahnfleisch entsteht eine gefährliche **Zahnfleischentzündung** (Gingivitis). Sie weitet sich allmählich aus, umfaßt bald den Zahnhals, später auch den Wurzelbereich (Parodontitis). Schließlich wird der umgebende Kieferknochen eingeschmolzen. Dann ist das Endstadium erreicht: Der betroffene Zahn verliert seinen Halt und **fällt aus**.

An Zahnbelag und Zahnstein leiden fast 85 % der Hunde und Katzen ab dem vierten Lebensjahr – häufig zunächst unerkant.

Maulgeruch, Schmerzen und Folgekrankheiten

- UNANGENEHMER MAULGERUCH
- KAUSCHWIERIGKEITEN
- APPETITVERLUST

Zusätzlich zum Zahnverlust droht die Verschleppung von Bakterien aus dem Zahnbelag über das Blutsystem in den Körper. **Herz, Leber, Nieren und Gelenke** können in der Folge erkranken.



Zahnerkrankungen können weitere Organschäden nach sich ziehen.

ZAHNHYGIENE IST EIN WICHTIGER TEIL DER GESUNDHEITSVORSORGE

Tägliche Pflege ...

Die Gesunderhaltung der Zähne von Hunden und Katzen ruht auf drei Säulen.

Eine artgerechte, zuckerarme **Fütterung** ist die Voraussetzung. Dazu kommt die systematische Bekämpfung der Zahnbeläge. Wie beim Menschen ist tägliches **Zähneputzen** das effektivste Mittel dafür. Fast jeder Hund und jede Katze läßt sich mit ein wenig Geduld an diese Maßnahme gewöhnen - das zeigen umfangreiche Erfahrungen aus den USA und Großbritannien.

Immer dann, wenn das Zähneputzen nicht möglich ist, bieten spezielle **Kaustreifen** eine gute Alternative. Sie reinigen nicht nur mechanisch von Zahnbelägen, sondern hemmen das weitere Bakterienwachstum durch spezielle Inhaltsstoffe.

... und regelmäßige Tierarztkontrollen

Es ist ausgesprochen wichtig, den Tierarzt mindestens einmal im Jahr, besser noch halbjährlich, um einen **Zahn-Check** zu bitten. Diese Vorsorgemaßnahme muß zur absoluten Routine werden - wie Impfen und Entwurmen. Der Tierarzt erkennt gefährliche Erkrankungen von Zähnen, Zahnfleisch und Zahnhalte-Apparat bereits im Ansatz und kann sie schnell und effektiv behandeln - bevor sie zum Problem werden. Wie beim Menschen ist



auch für die Tiere das regelmäßige tierärztliche Entfernen von Zahnstein mit anschließender Politur der Zähne eine wertvolle prophylaktische Maßnahme.

Ebenso wichtig für den dauerhaften Erfolg ist aber die Nachsorge zu Hause: durch **konsequente Zahnhygiene**.

VERWENDEN SIE ZUR TÄGLICHEN
ZAHNPFLEGE NUR SPEZIELLE
PRODUKTE FÜR TIERE!

Wohlschmeckende Zahnpasten

Die Zahnhygiene-Serie von **Virbac** orientiert sich an den Bedürfnissen unserer Tiere – denn Zahnpasten und Zahnbürsten für Menschen sind für Tiere nicht geeignet:

- ZAHNPASTEN MIT GEFLÜGELGESCHMACK (FÜR HUNDE) ODER FISCHGESCHMACK (FÜR KATZEN).
- ERGONOMISCH GEFORMTE SPEZIALZAHNBÜRSTEN
- FINGERZAHNBÜRSTEN ZUM EINGEWÖHNEN
- AUSFÜHRLICHE ANLEITUNGEN ZUM ZÄHNEPUTZEN

Für jedes Zahnputz-Set gibt es Zahnpasten zum Nachkaufen

Die *komplette* Zahnhygiene- SERIE



VERWENDEN SIE ZUR TÄGLICHEN
ZAHNPFLEGE NUR SPEZIELLE
PRODUKTE FÜR TIERE!

Kaustreifen als Ergänzung

Virbac hat spezielle Kaustreifen für Hunde entwickelt sowie schmackhafte Kauröllchen mit Fischgeschmack für Katzen. Diese Produkte ergänzen die Zahnpflege mit der Bürste – denn sie reduzieren das Wachstum der bakteriellen Zahnbeläge. Kaustreifen stellen zusätzlich eine gute Alternative für die Tage dar, an denen keine Zahnpflege mit der Bürste erfolgen kann – und für Tiere, die das Zähnebürsten auch nach Gewöhnung nicht gerne mögen.



*Fragen Sie Ihren
Tierarzt nach der ...*

kompletten



Zahnhygiene-

S E R I E



P R A X I S S T E M P E L

Virbac Tierarzneimittel GmbH, 23843 Bad Oldesloe
Tel: 04531-805111 · Fax: 04531-805100

